



## Polizeiinspektion Halle (Saale)

### Polizeimeldungen

### Kriminalitäts- und Verkehrslage

Meldungen aus der Nacht zum Samstag

#### Stadtgebiet Halle (Saale)

##### **Mann fremdenfeindlich beleidigt und mit Eiern beworfen**

Halle (Saale) – Nach einem Verkehrsunfall wartete ein 21-jähriger am Freitagabend in der Krondorfer Straße auf die Polizei, als er aus einem Fenster eines angrenzenden Mehrfamilienhauses durch einen unbekanntes Mann fremdenfeindlich beleidigt und mit Eiern beworfen wurde. Der gebürtige Georgier wurde von einem Ei am Hals getroffen. Ein weiteres traf sein Auto. Verletzt wurde der Mann nicht. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Verursacher aufgenommen.

##### **Alkoholisierter Autofahrer beschädigt PKW**

Halle (Saale) – Am Freitagabend beobachteten Zeugen, wie ein 42-jähriger Hallenser mehrfach beim Rangieren mit seinem Auto gegen einen geparkten PKW fuhr. Schließlich entfernte sich der Mann mit seinem PKW vom Unfallort. Er konnte durch Polizeibeamte im näheren Umfeld gestellt werden. Der ermittelte Atemalkoholwert ergab 2,13 Promille. Gegen ihn wurden entsprechende Maßnahmen eingeleitet, u.a. wurde sein Führerschein sichergestellt. An beiden PKW entstand Sachschaden.

##### **Auseinandersetzungen am Heidesees**

Halle (Saale) – Am Rand des Heidesees fand am Freitagabend eine private Party mit bis zu 30 Personen statt. Während der Feier kam es gegen 22.00 Uhr zu einer Schlägerei, an der bis zu 10 Personen beteiligt gewesen sein sollen. Ein 17-jähriger

und ein 19-Jähriger wurden dabei leicht verletzt und vom Rettungsdienst vor Ort behandelt. Im Rahmen des polizeilichen Einsatzes konnten 3 Tatverdächtige im Alter von 13 bis 17 Jahren gestellt werden. Der 17-Jährige soll zudem bei der Auseinandersetzung dem verletzten 19-Jährigen einen Beutel und sein Mobiltelefon entwendet haben. Er wurde vorläufig festgenommen. Die anderen beiden Tatverdächtigen wurden an ihre Eltern übergeben. Es wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet.

### **Beschädigung eines Schaufensters**

Halle (Saale) - Mehrere Zeugen beobachteten in der Nacht zum Samstag gegen 0.45 Uhr einen 35-jährigen Mann, welcher mehrfach gegen Schaufensterscheiben eines leerstehenden Geschäfts in der Leipziger Straße schlug und trat. Weiterhin warf er Steine in Richtung des Geschäfts und versuchte erfolglos Plakate, die an eine Schaufensterscheibe klebten, anzuzünden. Der Mann befand sich in einem verwirrten Zustand und wurde schließlich zur weiteren Behandlung in ein Fachkrankenhaus gebracht. Die Schadenshöhe am Geschäft kann noch nicht beziffert werden. Es wird wegen Sachbeschädigung ermittelt.

### **Graffiti-sprayer gestellt**

Halle (Saale) - Polizeibeamte stellten am Samstag gegen 03.30 Uhr in der Köthener Straße einen 27-jährigen Hallenser, welche gerade eine Bushaltestelle mittels Spraydose besprühte.

### **Saalekreis**

#### **Verkehrsunfälle mit Verletzten**

Merseburg/ B181 - Zwischen Merseburg und Wallendorf kam es am Freitag gegen 15.00 Uhr ca. 500 Meter vor dem Abzweig nach Kreypau zu einem Unfall zwischen zwei entgegenkommenden PKW. Dabei wurden eine 14-Jährige, eine 70-Jährige und ein 78-Jähriger verletzt und mussten durch den Rettungsdienst in umliegende Krankenhäuser gebracht werden. Bei einem weiteren Beteiligten war keine Behandlung erforderlich. Die beiden PKW wurden erheblich beschädigt und mussten durch einen Abschleppdienst geborgen werden. Die Sachschäden können noch nicht beziffert werden. Die B181 war bis 16.00 Uhr voll gesperrt. Die Fahrtrichtung Merseburg musste bis ca. 16.45 gesperrt bleiben. Die Unfallursache ist Gegenstand der Ermittlungen.

Wettin-Löbejün/ L 145 - Zwischen den Ortsteilen Kaltenmark und Plötz kam am Freitagabend gegen 18.30 Uhr ein 21-jähriger mit seinem PKW in einer Kurve von der Fahrbahn ab. Nach ersten Erkenntnissen hat sich das Auto dann überschlagen. Der Fahrer wurde verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Das Auto wurde durch einen Abschleppdienst geborgen, die Höhe des Schadens ist noch nicht bekannt. Wie es zum Unfall kommen konnte, ist Gegenstand der Ermittlungen.

### **Brand im ehemaligen Bahnhofsgebäude**

Bad Dürrenberg - Am Freitag kam es gegen 18.30 Uhr zu einem Brand in einem leerstehenden Bahnhofsgebäude am Haltepunkt Bad Dürrenberg. Zeugen nahmen einen 28-jährigen Mann aus Teuchern wahr, als dieser aus dem brennenden Gebäude stieg. Die Polizei prüft nun, ob er mit dem Brandausbruch im Zusammenhang steht. Im Gebäude brannte Unrat. Die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Bad Dürrenberg konnten das Feuer erfolgreich bekämpfen. Sie waren mit 30 Kameraden im Einsatz. Wegen der Brandbekämpfungsmaßnahmen musste der Bahnverkehr zwischen 18.39 Uhr und 19.24 Uhr eingestellt werden. Die Höhe des entstandenen Schadens kann noch nicht beziffert werden. Der 28-Jährige wurde in Abstimmung mit der Staatsanwaltschaft nach seiner Vernehmung entlassen. Gegen ihn wird weiter ermittelt.

### **Burgenlandkreis**

#### **Einbruch in PKW**

Naumburg - Unbekannte haben am Freitagabend bei einem in der Bahnhofstraße geparkten Hyundai die Seitenscheibe eingeschlagen und anschließend das Auto durchwühlt. Der Besitzer des PKW konnte nicht erreicht werden. Daher bislang unklar, ob etwas entwendet wurde. Ein Abschleppunternehmen brachte das Auto zur Sicherung des Eigentums auf sein Firmengelände.

### **Verfassungswidrige Parolen**

Teuchern - Im Bereich einer Gartenanlage nahmen Zeugen am Freitag gegen 23.30 Uhr mehrere Personen wahr, die verfassungsfreundliche Parolen äußerten. Außerdem wurden aus der Richtung Knallgeräusche vernommen. Polizeibeamte trafen im Nahbereich sieben Personen im Alter von 18 bis 23 Jahren an. Was die Knallgeräusche verursacht hat, bleibt zunächst unklar. Es wird ermittelt, ob die angetroffenen Personen für die Vorfälle verantwortlich sind.

## **Schlägerei zwischen mehreren Personen**

Zeit - Am Samstag gegen 0:30 Uhr kam es am Schützenplatz zu einer tätlichen Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen. Es sollen bis zu 10 Personen beteiligt gewesen sein. Ein 20-Jähriger und ein 30-Jähriger wurden dabei leicht verletzt und durch den Rettungsdienst vor Ort behandelt. Im Rahmen der Auseinandersetzung soll ein bislang Unbekannter mit einer Axt auf den PKW einer 23-Jährigen eingeschlagen und diesen beschädigt haben. Die Polizei ermittelt zu den Hintergründen der Geschehnisse.

## **Radlader gestohlen**

Hohenmölsen - Am Samstagmorgen gegen 04.20 Uhr drangen unbekannte Täter in ein Grundstück am Dorfplatz in Oberwerschen ein. Sie hebelten ein Tor zum Hof auf und entwendeten aus einer Scheune einen gelben Radlader. Dieser trägt die Aufschrift: „DT-Mobilien.de“ und die Zahlenfolge: „3121“. Der Eigentümer konnte noch wahrnehmen, wie der Radlader das Grundstück in unbekannte Richtung verließ. Der Wert des Fahrzeugs wird auf ca. 30.000 € geschätzt.

## **Mansfeld-Südharz**

### **Brand in einem Wohnhaus**

Kelbra - Am Samstagmorgen gegen 05.30 Uhr kam es in der Dorfstraße zu einem Brand in einem Wohnhaus einer 84-Jährigen. Das Badezimmer des Hauses wurde durch das Feuer komplett beschädigt. Die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr konnten den Brand bekämpfen, bevor er auf andere Teile des Hauses übergriff. Sie waren mit 52 Kameraden im Einsatz. Die Bewohnerin des Hauses erlitt leichte Verletzungen, konnte aber nach Behandlung durch den Rettungsdienst im Haus verbleiben. Der Sachschaden wird auf ca. 20.000 Euro geschätzt. Zur Brandursache wird ermittelt. Nach ersten Erkenntnissen kann ein Fremdverschulden ausgeschlossen werden.

**Polizeiinspektion Halle (Saale)**

Pressestelle

Merseburger Straße 06  
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: [presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de)